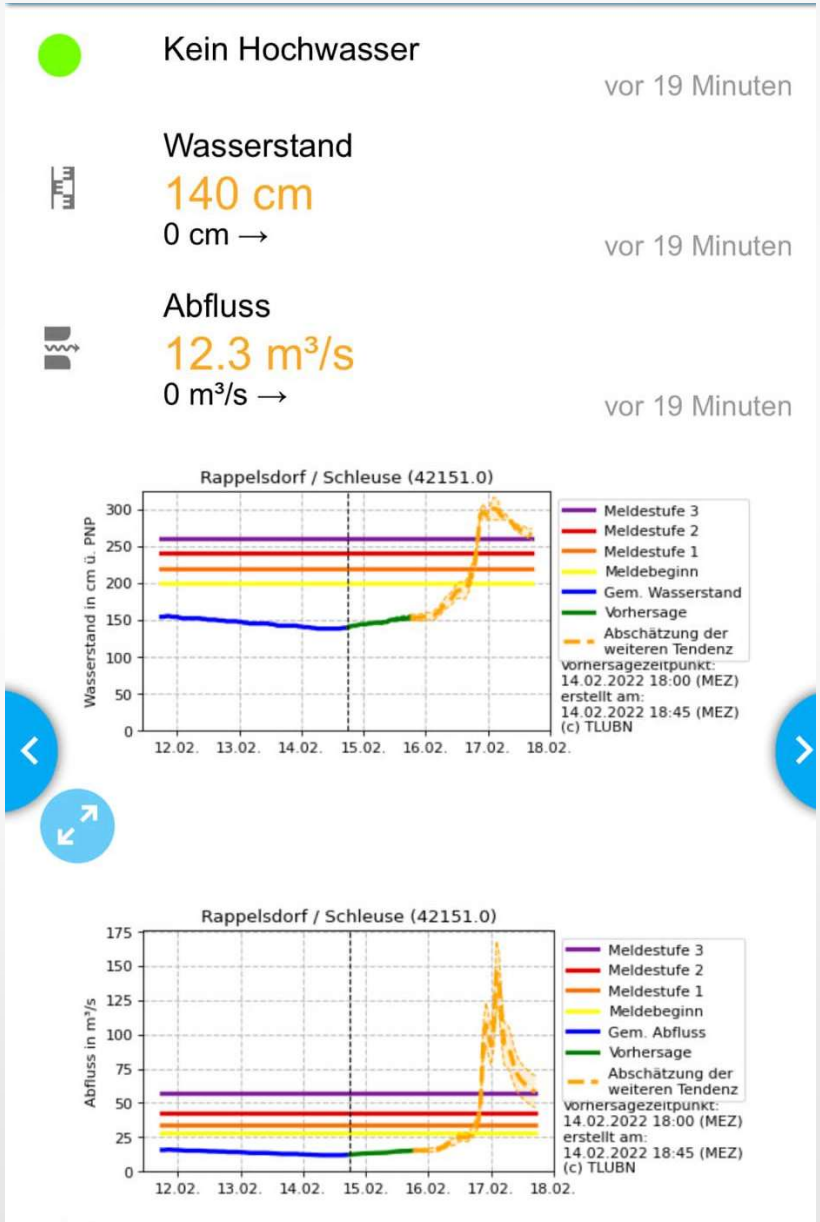
Erfahrungsbericht Hochwasser Schleusingen 16.02.2022

Erfahrungsbericht

Ausgangslage

Prognose über die App
Mein Pegel:
14.02.2022 ca. 20:00 Uhr



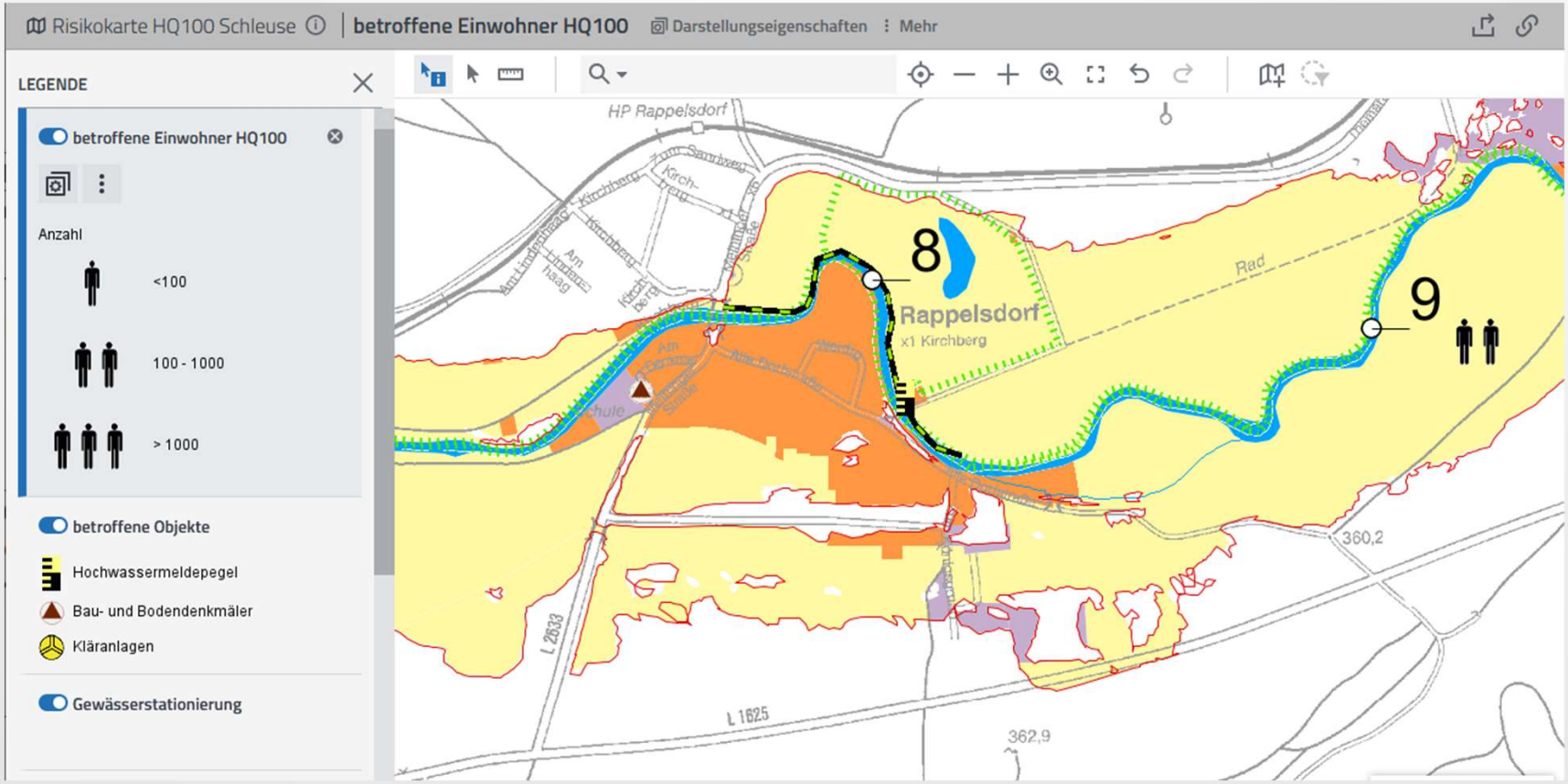
Freiwillige Feuerwehr Schleusingen

Erfahrungsbericht

Ausgangslage

15.02.2022 ca. 08:00 Uhr

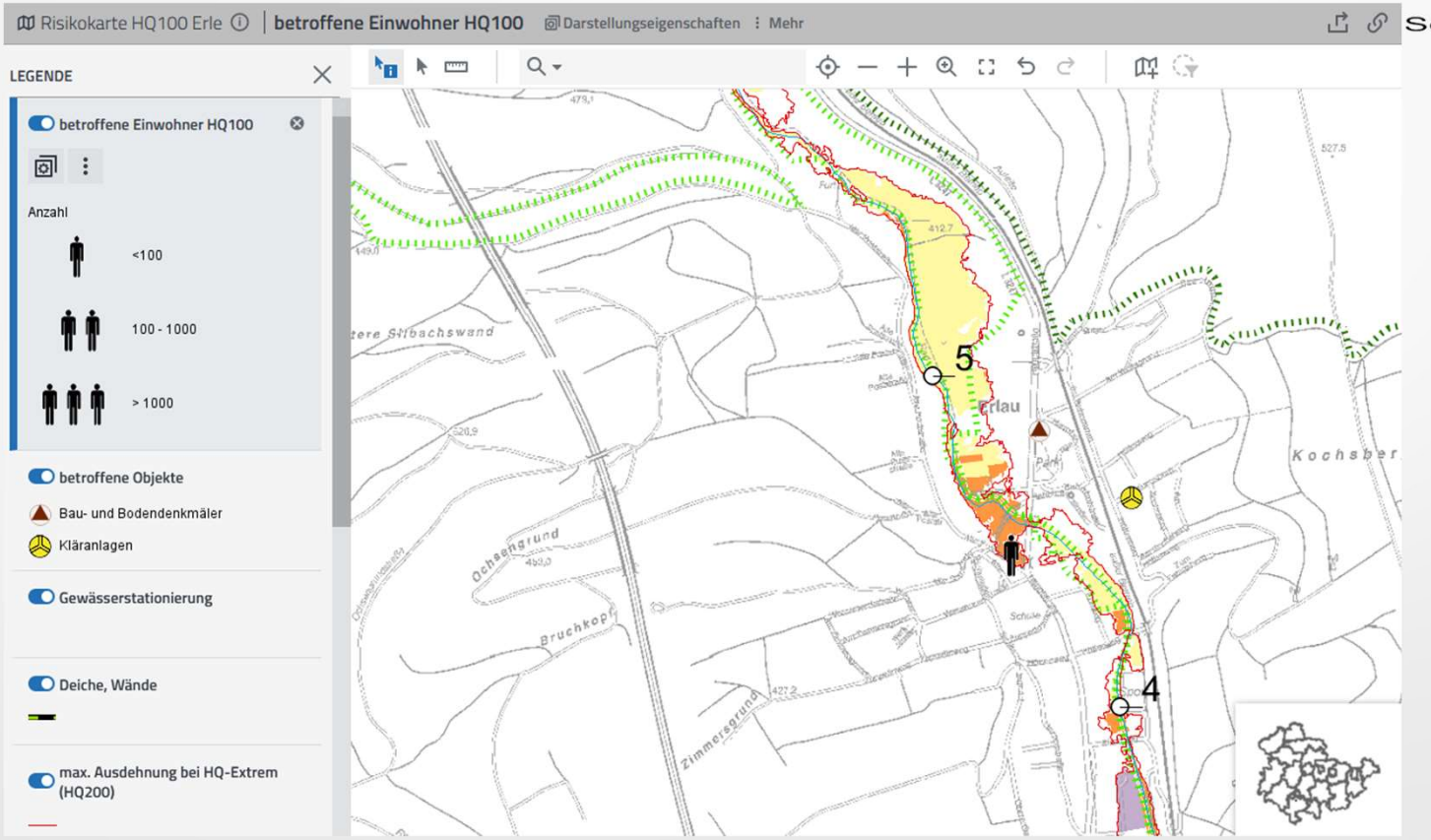
Freiwillige Feuerwehr Schleusingen



Erfahrungsbericht

Ausgangslage

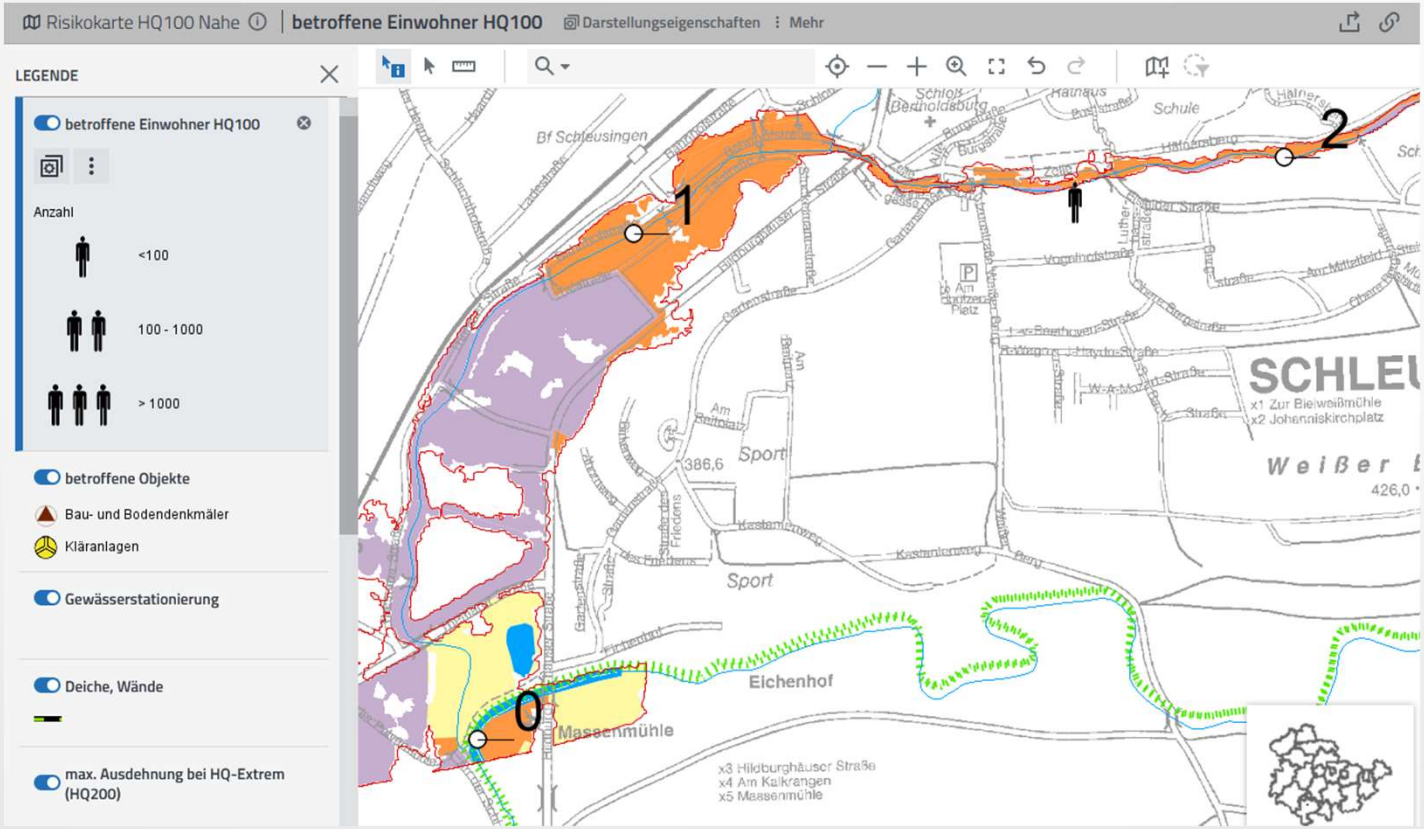
15.02.2022 ca. 08:00 Uhr



Erfahrungsbericht

Ausgangslage

15.02.2022 ca. 08:00 Uhr



Punkte zum Abarbeiten

- Bildung eines Verwaltungsstabes (Bürgermeister, Bauamtsleiter, FW, etc.
- Erörtern vorhandene Sandsäcke + Sand
- Berechnungen benötigte Mengen Sand + Sandsäcke
- Erörtern möglicher Objekte zur Unterbringung von betroffenen
- Erörtern von Unternehmen mit Technik bzw. Material

(Busse, Sand, LKW, Paletten, Folien etc.)

- Kontrolle der Flussläufe auf Verklausung (Totholz)
- Organisation von Hochwasserschutzmaßnahmen

(Sandsäcke, Hochwasserschutzsysteme, Paletten, Sand, etc.)

- Möglichkeiten der Bevölkerungswarnung etc.

Erfahrungsbericht
Organisation von Hochwasserschutzmaßnahmen

Am Tag des zu erwarteten Ereignisses

Treffen mit Landratsamt und TLUG in Rappelsdorf

- Bei diesem Treffen erhielten wir die Bestätigung über die drohende Gefahr eines Jahrhunderthochwassers (mindestens HQ 100).
- Eine sofortige Alarmierung aller verfügbaren Einsatzkräfte der Feuerwehr Schleusingen erfolgte.
- Es wurden Sandsäcke gefüllt und ein Schichtsystem geplant.
- Alle Fahrzeuge mit Durchsagefunktion wurden zur Bevölkerungswarnung eingesetzt.
- Fahrzeuge wurden bestückt und gefüllte Sandsäcke in die betroffenen Gebiete gefahren.
- Ständiger Kontakt zur Bevölkerung wurde gehalten.

Abwarten !!!

Resümee

Hochwasser zum Glück nicht eingetreten

- Als Resümee ist zu Sagen, es war eine sehr gute Übung auf einen Ernstfall, der hoffentlich nie eintritt.
- Hätten wir einen vollgelaufenen Keller gehabt, wäre der Schaden um ein vielfaches höher ausgefallenen als die getroffenen Maßnahmen.
- Die gesamte Bevölkerung der Stadt und seiner Ortsteile hat hier gezeigt wie Eng alle zusammenstehen. (Rappelsdorf = Paradebeispiel)

Erfahrungsbericht

Planung zukünftiger Hochwasserschutzmaßnahmen

- Erstellung eines Organisationsplanes zur Abwehr von Hochwasser
- Anschaffung technischer Mittel zur Hochwasserabwehr
- Renaturierung von Flussläufen (natürlicher Hochwasserschutz)

Erfahrungsbericht

Anschaffung technischer Mittel zur Hochwasserabwehr

Noaq Boxwall

NOAQ BOXWALL ist ein freistehendes, mobiles Hochwasserschutzsystem – speziell entwickelt für den Einsatz in Bereichen, wo bauliche Schutzmaßnahmen nicht umsetzbar sind. Dank des simplen, wie genialen Prinzips, das Verankerung und Stabilisierung ausschließlich über den Druck des aufsteigenden Wassers gewährleistet werden, wird das System in kürzester Zeit und mit wenig Personalaufwand aufgebaut.

Erfahrungsbericht

Anschaffung technischer Mittel zur Hochwasserabwehr

Noaq Boxwall

Technische Daten:

Stauhöhe	50 cm
Lieferumfang pro Einheit	26 Winkel
Abmessung	980 x 680 x 530 mm
Nutzlänge	900 mm per Winkel
Gewicht	6 kg
Rüstzeit	200 m pro Stunde (2 Personen)
Temperaturbeständigkeit	-30° bis +90° Celsius
Material	PP (Polypropylen)

Weitere Einsatzmöglichkeit

Technischer Hochwasserschutz

<u>Noaq Boxwal</u>

Weitere Einsatzmöglichkeiten:

- Löschwasserrückhaltung
- Notdeko
- Anstauen von Wasser zur Weiternutzung als Pufferspeicher
- Umbauung eines Fahrzeuges (Akkubrand)
- Wiederverwendbar nach Kontamination.

Weitere Einsatzmöglichkeit

Freiwillige Feuerwehr Schleusingen

Technischer Hochwasserschutz

Noaq Boxwal

Rechenbeispiel Anzahl Sandsäcke

Hochwasserschutz - Länge: 100 m - Höhe: 50 cm

Sandsacktyp:	40x60	30x60
Anzahl:	**5645** Säcke	**8891** Säcke
Länge:	100.1 m	100 m
Breite:	1.4 m	1.4 m
Höhe:	0.56 m	0.56 m
Länge:	286 Säcke	400 Säcke
Breite:	4 Säcke	4 Säcke
Höhe:	7 Lagen	8 Lagen
Volumen:	44.8 m³	44.1 m³
Gewicht:	70.6 t	69.5 t
Paletten:	70 Stück	99 Stück
Anzahl gelieferte Sandsäcke:	5670 Stück	8910 Stück
Transportgewicht:	72.6 t	72.1 t

Benötigte Zeit bei **2 Helfern**: [Füllen] [1 * Transport] [Verbau]	141.1 Stunden	222.3 Stunden

Nutzlast eines LKW beträgt :

- 2-Achser: ca. 10 Tonnen
- 3-Achser: ca. 15 Tonnen
- Sattel: ca. 25 Tonnen
- Zug mit Hänger: ca. 24 Tonnen

Weitere Möglichkeiten

Technischer Hochwasserschutz

Weitere Möglichkeiten

Technischer Hochwasserschutz

Fragen ???